

# Positive Nachholspiel-Bilanz

TC Birstein: Grandiose 14:0-Gala von Eschke und Co.



**Birstein (re). Mit einem Kantersieg der Männer und einem Unentschieden des Frauen-Teams schlossen die Mannschaften des Tennis-Clubs Birstein ihre Nachholspiele mit einer positiven Bilanz ab.**

## **Frauen (Bezirksoberliga)**

### **TCB - TC Gründau 7:7**

Mit einem 7:7-Unentschieden im Heimspiel gegen den TC Gründau verabschiedeten sich die Damen in die Sommerpause. Nachdem das Spiel witterungsbedingt verlegt worden war, hatte man an diesem Wochenende mehr Glück mit dem Wetter. Allerdings musste das Team auf Rebekka Alt

(krank) verzichten. Bereits die Einzel gestalteten sich relativ ausgeglichen. Jessica Schlums (6:0/7:5) gewann ihr Einzel in zwei Sätzen, und auch Susanne Bock (4:6/6:4/7:6) konnte nach starker kämpferischer Leistung ihre Gegnerin in einem ausgeglichenen Spiel bezwingen. Janina Abe-Neff (3:6/1:6) traf auf eine starke Gegnerin und musste sich erstmalig in dieser Saison geschlagen geben. Da auch Annegret Fehlings (5:7/7:6/4:6) nach einem engen Spiel im dritten Satz die Segel streichen musste, stand nach den Einzeln ein 4:4 zu Buche.

Bei der Doppelaufstellung ging man nach der Pleite des

letzten Spieltags, an dem man die Punkte aufgrund einer zu riskanten Aufstellung verloren hatte, diesmal kein Risiko ein. Ziel war es, in jedem Fall einen Punkt zu sichern. Abe-Neff/Schlums (6:1/6:0) besiegten ihre Gegnerinnen in der Folge souverän. Bock/Fehlings (3:6/3:6) zeigten eine gute Leistung, aber konnten gegen spielstarke Gegner die Sensation nicht verwirklichen. Somit verbuchten die Birsteiner Frauen ein Unentschieden, mit dem beide Mannschaften gut leben konnten.

## **Männer (Bezirksliga B)**

### **TCB - KSV Klein-Karben II 14:0**

Die Männer des TCB konnten ihren Heimvorteil ausnutzen

und gewannen auf Kunstrasen deutlich gegen die Gäste aus Mainflingen. Lediglich Jens Nauck hatte einige Startschwierigkeiten (6:7/6:1/6:0), während alle anderen Einzel souverän zu Gunsten der Birsteiner ausfielen: Simon Hummel (6:0/6:0), Tobias Eschke (6:3/7:6) und Benjamin Eschke (6:3/6:4) waren ihren Gegnern überlegen.

Obwohl die Begegnung bereits nach den Einzeln entschieden war, ging das Team um Mannschaftsführer Jans Nauck ebenso motiviert in die Doppel: B.Eschke/Hummel (6:3/6:4) und T.Eschke/Nauck (6:1/6:3) sorgten für eine weiße Weste.